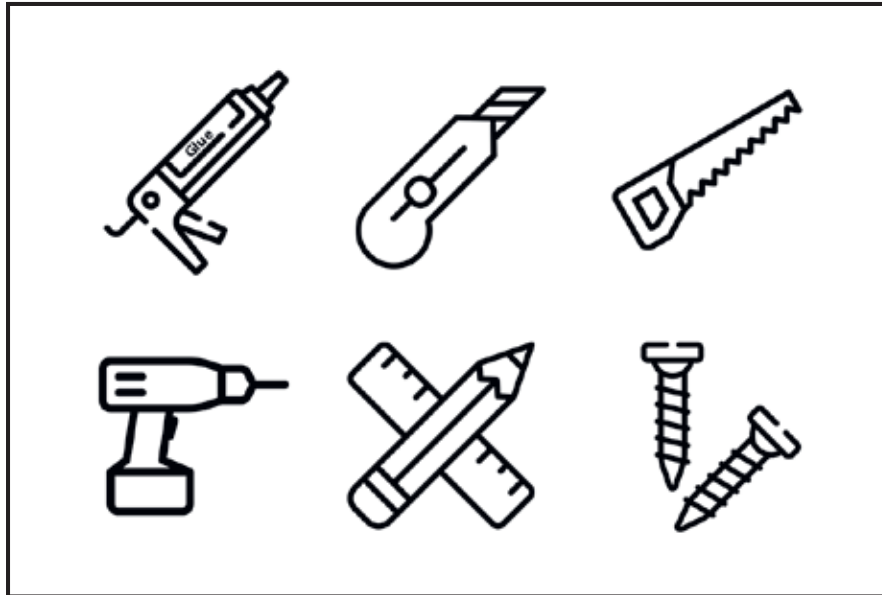




Montageanleitung

Benötigtes Werkzeug:



Montage- und Pflegeanleitung für Corpet Acusticwall Paneele

1.1 Vorbereitung und Überprüfung der Eignung

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Montage sorgfältig durch. Stellen Sie sicher, dass Sie über die benötigten Werkzeuge verfügen. Unsere Acusticwall Paneele sind ausschließlich für Wohnraummontage geeignet. Unsere Acusticwall Paneele sind nicht für die Montage in Feuchträumen oder auf feuchten Untergründen geeignet. Halten Sie die vorgeschriebenen Abstände (Stand der Technik) zu Heizquellen ein. Um Schäden zu vermeiden, sprechen Sie bitte mit Ihrem zuständigen Schornsteinfeger. Wenn Unterkonstruktionshölzer verwendet werden, müssen diese für den Innenausbau geeignet und zugelassen sein.

Vor der Montage müssen die allgemeinen Voraussetzungen für den Einbau von Holzwerkstoffen in trockenen Innenräumen erfüllt sein. Die zu verkleidende Wand- bzw. Deckenkonstruktion muss fest, tragfähig, eben, trocken und sauber sein. Die Raumtemperatur sollte ca. 20°C betragen und die relative Luftfeuchtigkeit sollte zwischen 40 und 65% liegen. Überprüfen Sie die Acusticwall Paneele vor und während der Montage sorgfältig auf Materialfehler. Beschädigte Paneele dürfen nicht montiert werden, da montierte Ware als akzeptiert gilt und somit von Beanstandungen ausgeschlossen ist. Beachten Sie die EN-Normen, DIN EN-Normen, Merkblätter, technische Datenblätter, Herstellerangaben und den Stand der Technik. Probeflächen anlegen bzw. Eigenversuche durchführen.

2.1 Montagehinweise

Messen Sie vor der Montage die zu belegende Wand und/oder Decke aus, um eine optimale Aufteilung der Acusticwall Paneele zu gewährleisten. Die Paneele sollten mindestens 24 Stunden vor der Montage im entsprechenden Raum gelagert werden (akklimatisieren). Wand- und/oder Deckenmontage sind möglich. Schneiden Sie die Paneele auf die Höhe der Wand zu. Eine scharfe Säge ist für optimale Ergebnisse unerlässlich. Es wird empfohlen im Randbereich, einen Abstand von ca. 5 mm zwischen Decke, Boden und den Paneelen einzuhalten.

Verklebung bei Wandmontage:

Wir empfehlen für die Wandverklebung unseren speziellen Montagekleber Schönox SLK (Art.-Nr.: 41037) - 300ml/Kartusche. Für die Acusticwall Paneele empfehlen wir, mindestens 4 - 5 Klebstoffraupen längs auf der Rückseite des Paneels aufzubringen. Bevor Sie mit der Verklebung beginnen, stellen Sie sicher, dass der Untergrund für die Verklebung geeignet ist. Der Untergrund muss fest, tragfähig, eben, trocken, sauber und frei von losen Teilen oder Verunreinigungen sein. Gegebenenfalls ist eine Grundierung erforderlich, um die Haftung des Klebers zu verbessern. Örtliche Gegebenheiten müssen bei der Montage berücksichtigt werden.

Verbräuche SLK-Montagekleber:		
Acusticwall	2,40 m x 0,52 m = 1,25 m²/Paneel	mind. 600 ml/Paneel SLK
Acusticwall Long	2,70 m x 0,52 m = 1,40 m²/Paneel	mind. 1000 ml/Paneel SLK
Verona Long	2,70 m x 0,54 m = 1,46 m²/Paneel	mind. 750 ml/Paneel SLK
Acusticwall Premium	2,70 m x 0,553 m = 1,49 m²/Paneel	mind. 900 ml/Paneel SLK
Fordern Sie unsere Klebstoffempfehlung für Acusticwall an.		

Variante A: Direkte Verklebung

Tragen Sie einen geeigneten Montagekleber in ausreichender Menge auf der Rückseite der Paneele auf (siehe oben, unter Verklebung bei Wandmontage beschrieben) und kleben Sie dieses an die Wand. Bitte sichern Sie die verklebten Paneele während der Trocknungszeit. Diese Variante ist nicht für die Deckenmontage geeignet!

Verschraubung bei Deckenmontage:

Bei Deckenmontagen ist es zwingend erforderlich, immer zu schrauben.

- Für die Deckenmontage sind mindestens 16 Schrauben pro Paneel mit einem Maximalabstand von 60 cm zu verwenden.
- Je nach Art der Decke (z. B. Beton, Holz, Gipskarton) und den baulichen Gegebenheiten müssen möglicherweise mehr Schrauben verwendet oder eine tragfähige Unterkonstruktion vorhanden sein.
- Stellen Sie sicher, dass die verwendeten Schrauben für das jeweilige Deckenkonstruktionsmaterial geeignet sind.
- Eine tragfähige Unterkonstruktion, beispielsweise aus Holzlatten oder Metallprofilen, kann erforderlich sein.

Die Schrauben können direkt durch den schwarzen Filz verschraubt werden. Für die Deckenmontage des Acusticwall Panels empfehlen wir ausschließlich das Verschrauben. Örtliche Gegebenheiten müssen bei der Montage berücksichtigt werden.

Variante B: Direkte Verschraubung

Platzieren Sie die Paneele an der Wand und/oder Decke und verschrauben Sie sie fest mit dem Untergrund. Verwenden Sie schwarze Schrauben bzw. Schrauben mit weißem Kopf.

Variante C: Verschraubung auf Unterkonstruktion

Bringen Sie Holzlatten (z. B. 60 x 40 mm) im Abstand von ca. 60 cm an der Wand und/oder Decke an. Die Verschraubung der Paneele erfolgt wie in Variante B (siehe oben, unter Direkte Verschraubung beschrieben). Örtliche Gegebenheiten müssen bei der Montage berücksichtigt werden.

Variante D: Verschraubung auf Unterkonstruktion mit Dämmung

Die Montage der Unterkonstruktion erfolgt wie in Variante C (siehe oben, unter Verschraubung auf Unterkonstruktion beschrieben). Bringen Sie geeignetes Dämmmaterial zwischen den Holzlatten an. Die Verschraubung der Paneele erfolgt ebenfalls wie in Variante C. Örtliche Gegebenheiten müssen bei der Montage berücksichtigt werden.

Bringen Sie die gewünschte Anzahl weiterer Paneele gemäß der ausgewählten Variante an. Messen Sie bei Bedarf die Restbreite der Wand. Schneiden Sie die Paneele mit einem scharfen Cutter oder einer Säge auf die verbleibende Breite zu.

3.1 Eckenlösungen

Beginnen Sie die Montage immer im Eckbereich.

Option a: Gehrungsschnitt

Schneiden Sie die äußeren Lamellen auf Gehrung, um ein gleichmäßiges Fugenbild zu erhalten, und verleimen Sie sie mit handelsüblichem Weißleim.

Option b: Stoß mit Filzrand

Lassen Sie die Paneelseite mit dem überstehenden Filzrand vor die Paneelseite mit der überstehenden Lamelle stoßen.

Die direkte Montage von elektrischen Einbauteilen sollte nur von autorisierten Fachbetrieben durchgeführt werden. Andernfalls müssen diese großflächig ausgespart werden.

4.1 Pflegehinweise und Anwendungen

Reinigen und pflegen Sie die Acusticwall Paneele nur mit einem nebelfeuchten Baumwolltuch oder Wischlappen. Verwenden Sie keine scharfen Reinigungsmittel, Dampferäte oder Mikrofasertücher, welche zu Beschädigungen der Oberfläche führen können. Vermeiden Sie stehendes Wasser auf den Paneelen. Regelmäßige Reinigung und Pflege der Paneele tragen zur Langlebigkeit und Erhaltung der Akustikfunktion bei.